

Münster, den 27.11.2016

Niederschrift

über die 22. Sitzung

des Beirats für Klimaschutz Münster

am Mittwoch, **09.11.2016**, 16:20 Uhr – 19:30 Uhr,

im Stadtweinhaus (Lublin-Zimmer), Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Dr. Norbert Allnoch, Herr Eckart Grundmann, Prof. Dr. Jan Jarre, Herr Nolten Kattentidt, Prof.

Dr. Otto Klemm, Frau Sabine Terhaar, Herr Christoph Thiel, Herr Patrik Werner (ab 16:43

Uhr), Dr. Udo Westermann

Stellvertreter/in

Frau Irmgard Hilgensloh, Dr. Klaus Landrath (ab 16:45 Uhr), Herr Harald Nölle

von der Verwaltung

Frau Caroline König, Herr Thomas Möller, Herr Julian Schütte, Frau Birgit Wildt

von den Fraktionen

Herr Wilfried Denz, Herr Wolfgang Klein, Herr Franz Pohlmann (bis 18:30 Uhr), Herr Wolfgang Wiemers

für die Schriftführung

Frau Elena Plank

Gäste

Herr Rüdiger Brechler (ab 16:30 Uhr), Frau Helga Hendricks, Herr Elmar Post (bis 19:00 Uhr),

Frau Cindy Sturm, Herr Michael Tillmann, Herr Rüdiger Wagner

Entschuldigt:

Herr Winfried Eismann, Prof. Dr. Birgit Hartz, Herr Udo Sieverding, Herr Ludger Steinmann

Tagesordnung

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Münster Klimaschutz 2050 – Erarbeitung des Masterplans 100 % Klimaschutz (zu Gast: Hr. Wagner – Jung Stadtkonzepte, Köln)
3. Bericht zum Stromspar-Check (zu Gast: Hr. Lammerding)
4. Berichte aus den Ausschüssen AUKB und ASSVW
5. Aktueller Stand zur Veranstaltungsreihe Pendlerverkehr (AG Mobilität und AG Regionale Zusammenarbeit)
6. Beteiligung des Klimabeirates im Modellprojekt Global nachhaltige Kommune in NRW (Fr. Terhaar)
7. Ergebnisse der Untersuchung „Motor-Stopp-Ampel“ (Fr. Hartz)
8. Wahl zum Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz des Beirates für Klimaschutz
9. Aktuelle Themen
10. Termine (u.a. Festlegung der Sitzungstermine für das Jahr 2017)
11. Verschiedenes

Der Vorsitzende, Prof. Dr. Otto Klemm eröffnet die Sitzung um 16:20 Uhr und heißt alle Mitglieder, Vertreter und Gäste des Klimabeirates herzlich willkommen.

Punkt 1 der Tagesordnung**Feststellung der Tagesordnung**

Der Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um den TOP „Bilanz 2016 und Ausrichtung 2017 der Klimabeirates“ wird auf die erste Sitzung im Jahr 2017 verschoben.

Die Tagesordnung wird in ursprünglicher, o.g. Form angenommen.

Punkt 2 der Tagesordnung	Münster Klimaschutz 2050 – Erarbeitung des Masterplans 100 % Klimaschutz (zu Gast: Hr. Wagner – Jung Stadtkonzepte, Köln)
---------------------------------	--

Frau Wildt stellt die drei neuen Mitarbeiter der Koordinierungsstelle für Klima und Energie vor. Es handelt sich dabei um die beiden Masterplan-Manager, Frau König und Herr Schütte, sowie Herr Möller, der für die Öffentlichkeitsarbeit und als Ansprechpartner für Unternehmen und Bürger tätig ist.

Herr Wagner von Jung Stadtkonzepte stellt den Prozess des Masterplans 100 % Klimaschutz vor und skizziert den zeitlichen Ablauf des Projektes.

Im Anschluss werden offene Fragen geklärt und weitere projektbezogene Themen angeregt, beispielsweise die Berücksichtigung der Umweltgerechtigkeit, eine vertiefte Betrachtung von Ernährung und Konsumverhalten u.v.m.

Aufgrund des engen Zeitplans und der engen Taktung von projektbezogenen Terminen kann der Klimabeirat als Gesamteinheit den Masterplan 100 % Klimaschutz nicht begleiten. Für den projektbegleitenden Masterplanbeirat bildet sich deshalb ein Kernteam von fünf Personen, um das Projekt intensiv begleiten zu können. Für das Kernteam haben sich Herr Kattentidt, Herr Nölle, Frau Terhaar, Herr Thiel und Herr Tillmann gemeldet und wurden per Abstimmung angenommen (dafür: 8 Stimmen, dagegen: 0 Stimmen, Enthaltung: 1 Stimme).

Das Kernteam wird dem Klimabeirat auch zwischen den Sitzungsterminen alle Ergebnisse und Analysen im Rahmen des Masterplans mitteilen, sodass ein stetiger Informationsaustausch stattfinden kann.

An mindestens einem weiteren Termin im Mai soll der gesamte Klimabeirat eingebunden werden.

Punkt 3 der Tagesordnung**Bericht zum Stromspar-Check (zu Gast: Hr. Lammerding)**

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da Herr Lammerding nicht anwesend ist. Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben und die Berichterstattung wird entweder von Herrn Lammerding oder Herrn Nölle übernommen.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte aus den Ausschüssen AUKB und ASSVW**

Aus den beiden AUKB Sitzungen am 13. September und am 4. Oktober berichtet Frau Terhaar über die Vorlage **V/0748/2016 III - 65. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen (Beschluss über die Stellungnahmen & Abschließender Beschluss)**, welche inzwischen beschlossen wurde.

Außerdem berichtet sie über **Münster Zukünfte 20/30/50 – strategisch Zukunft gestalten, kurzfristig handeln**. Dabei sollen auch die Ergebnisse des Modellprojektes Global nachhaltige Kommune in NRW einfließen. Dennoch wird kritisch angemerkt, dass keines der Projekte in Münsters Zukünfte 20/30/50 einen expliziten Schwerpunkt auf das Thema Klima legt.

Das Radverkehrskonzept (**V/0647/2016 III – Radverkehrskonzept – Münster 2025**) wurde auf die Sitzung am 1. Dezember verschoben. Es wird auf eine Ergänzungsvorlage hingewiesen, die in den nächsten Tagen öffentlich gemacht wird. Anregungen zum Thema können an Frau Terhaar herangetragen werden, sodass sie diese auf der nächsten Ausschusssitzung vortragen kann.

Punkt 5 der Tagesordnung**Aktueller Stand zur Veranstaltungsreihe Pendlerverkehr (AG Mobilität und AG Regionale Zusammenarbeit)**

Über den **Kreativworkshop zum Thema „Pendeln“**, der am 20. September stattfand, wird ein positives Résumé gezogen.

Die nächste Veranstaltung findet am 18. November statt, jedoch nicht wie ursprünglich geplant als Future Mobility Camp, sondern als **Zukunftsworkshop Mobilität**. Dabei soll erneut die Design Thinking Methode zum Einsatz kommen. Der Teilnehmerkreis umfasst ca. 40 Personen, wobei es sich vorrangig um Studierende der FH Münster handelt, zusätzlich aber auch 2 – 4 Mitglieder des Klimabeirates teilnehmen können.

Der **Verkehrstag Münsterland unter dem Motto „Münster 2050 – Mobilität 4.0 Verkehr neu denken“** findet am **22. November 2016** statt. Frau Hartz und Herr Westermann werden dabei die Ergebnisse aus den ersten beiden Veranstaltungen präsentieren.

Für die Mitglieder des Beirates entfällt die Teilnahmegebühr, dennoch ist eine Anmeldung vorab erforderlich.

Punkt 6 der Tagesordnung	Beteiligung des Klimabeirates im Modellprojekt Global nachhaltige Kommune in NRW (Fr. Terhaar)
---------------------------------	---

Frau Terhaar berichtet zum aktuellen Stand des Modellprojektes Global nachhaltige Kommune. Dabei stellt sie die Ergebnisse der SWOT-Analyse und der Online-Umfrage vor, welche über die Priorisierung der Themenfelder entscheidet. Demnach findet eine Auswahl von 6 Themenfeldern statt, darunter Natürliche Ressourcen und Umwelt, Bildung, Konsum und Lebensstile, Gesellschaftliche Teilhabe und Gender, Arbeit und Wirtschaft sowie Globale Verantwortung und Eine Welt. Themenfelder, die nicht priorisiert sind, werden im Nachhaltigkeitsprozess dennoch nicht vernachlässigt, sondern nur zu Beginn zurückgestellt.

In dem Schreiben zur Auswertung der Umfrage gab es dennoch irreführende Formulierungen, v.a. über die Begründung, weshalb die Themen Klima und Energie sowie Mobilität vorerst zurückgestellt werden sollen. Frau Terhaar wird deshalb einen Formulierungsvorschlag zur Richtigstellung entwerfen, der an das Steuerungsteam des Modellprojektes geleitet wird.

Punkt 7 der Tagesordnung	Ergebnisse der Untersuchung „Motor-Stopp-Ampel“ (Fr. Hartz)
---------------------------------	--

In Vertretung für Frau Hartz berichtet Herr Klemm davon, dass sie bisher noch keine Autorisierung zur Weitergabe der Ergebnisse zur Untersuchung „Motor-Stopp-Ampel“ hat.

Punkt 8 der Tagesordnung**Wahl zum Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz des Beirates für Klimaschutz**

Die Wahl zum Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz des Beirates für Klimaschutz für die nächsten 2 Jahre wird von Herrn Kattentidt durchgeführt.

Für die Wahl zum Vorsitz lässt sich Herr Klemm aufstellen, für die Wahl zum stellvertretenden Vorsitz lässt sich Frau Terhaar aufstellen. Beide Kandidaten werden einstimmig gewählt (jeweils dafür: 9 Stimmen, dagegen: 0 Stimmen, Enthaltung: 0 Stimmen) und nehmen die Wahl dankend an.

Punkt 9 der Tagesordnung**Aktuelle Themen**

Es wird angeregt, die Entwicklungen des Klimaschutzplans auf nationaler und internationaler Ebene zu verfolgen und sich an der aktuellen Diskussion zu beteiligen.

Weiterhin wird auf einen aktuellen Bericht über die Windkraftanlage der Stadtwerke in Amelsbühren hingewiesen. Im Zeitungsbericht wird vor allem die fehlende Akzeptanz der Anwohner thematisiert.

Punkt 10 der Tagesordnung**Termine (u.a. Festlegung der Sitzungstermine für das Jahr 2017)**

Für das Jahr 2017 werden folgende Sitzungstermine festgelegt:

- Dienstag, 21. Februar 2017 ab 17:00 Uhr
- Dienstag, 16. Mai 2017 ab 17:00 Uhr
- Dienstag, 11. Juli 2017 ab 17:00 Uhr
- Dienstag, 19. September 2017 ab 17:00 Uhr
- Dienstag, 14. November 2017 ab 17:00 Uhr

Es wird angeregt, dass der Klimabeirat sich aktiv in der lokalen Presse einbringt. Neuigkeiten aus den Sitzungen sollen zukünftig als kurze Pressemitteilung an die Zeitungen weitergeleitet werden.

Mögliche Fachvorträge von externen Sachverständigen für die nächsten Sitzungen

am 21. Februar 2017

- Hr. Peter Lammerding (Projektmanager Stromspar-Check)

zu einem späteren Zeitpunkt

- Hr. Tippkötter (Teilkonzept Erneuerbare Energien)
- Hr. Christian Schowe (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung)
- Hr. Patrick Hasenkamp (Abfallwirtschaftsbetriebe)

Mögliche Themen für die nächste Sitzung

- Maserplan 100 % Klimaschutz (Kernteam des Masterplanbeirates)
- Bericht aus dem Ausschuss AUKB und ASSVW
- Bilanz 2016 und Ausrichtung 2017 der Klimabeirates
- Résumé zur Veranstaltungsreihe Pendlerverkehr (AG Mobilität und AG Regionale Zusammenarbeit)
- Beteiligung des Klimabeirats im Modellprojekt Global nachhaltige Kommune in NRW (Fr. Terhaar)
- Ergebnisse der Untersuchung „Motor-Stopp-Ampel“ (Fr. Hartz)

Es wird darum gebeten, weitere Themen vorzuschlagen.

gez.

Prof. Dr. Otto Klemm

Vorsitz

gez.

Elena Plank

Schriftführung